Protokoll zur Sitzung 2/2019

20. Juli 2019 – 13:35 bis 19:35 Uhr

Ort: Hotel Schuster, Marktplatz 23, 91171 Greding

Teilnehmer (14 von 20):

LFA:
LFA 1: Franz Ring
LFA 2: Rainer Groß
LFA 3: Christian Müller
LFA 4: Bernhard Meier-Hesse
LFA 5: Ralf Steinmeier abwesend (entschuldigt)
LFA 6: Dr. Christoph Birghan
LFA 7: Klaus Götz
LFA 8: Wolfgang Sidamgrotzki
LFA 9: Werner Meier
LFA 10: Dr. Christian Erdelen
LFA 11: Alexander Neumeyer abwesend (entschuldigt)

BEZIRKE:
Oby: Beatrix Neuber abwesend (entschuldigt)
Sch: Frank Skipiol
Mfr: Klaus Norgall
Ofr: Tobias Peterka
Nby: Corinna Miazga
Ufr: Ingbert Bauer abwesend (entschuldigt)
Opf: Christian Paulwitz

FT: Dr. Ingo Hahn abwesend
LaVo: Bernd Schuhmann abwesend (entschuldigt)

1 Eröffnung und Formalia

Feststellung der Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäßen Einladung

Beratung und Beschluss über die Tagesordnung: Klaus Götz schlägt vor, den TOP 4.4 vorzuziehen vor TOP 3. Dem Antrag wird zugestimmt.

Genehmigung des letzten Protokolls

Veränderungen in der Mitgliedschaft LFA/LPK:
LFA 6: Markus Bayerbach ist ausgetreten[1]
LFA 7: Neuer Schriftführer und Stellvertreter: Harald Süpfle, stv.: Markus Helfensteller
LFA 8: Drei Mitglieder, Dr. H. Fellner, Dr. H. Fischer und Dr. F. Falkner, sind ausgetreten.

LFA 10: Mandy Myszcak, Schriftführerin, Parteiaustritt. Neuer Schriftführer noch nicht gewählt.

LT-Fraktion: Nach wiederholten Anfragen und Ermahnungen ab Februar 2019 gab der Fraktionsvorstand nun Prof. Ingo Hahn als Vertreter der Fraktion in der LPK bekannt.

[1] Austritt = Austritt aus dem Landesfachausschuss, Parteiaustritte sind gesondert vermerkt

2 Organisatorischer Zwischenstand für die Programmbausteine (PbKomm)

LPK-Vorsitzender Werner Meier gibt einen kurzen organisatorischen Zwischenbericht wieder:

1) LFA Sitzungen und Protokolle/Information der LPK
   Wie im „LPK Rundschreiben 06/2019“ detailliert aufgeführt:
   Von mehreren LFA liegen keine Informationen über Sitzungen vor.
   Von mehreren LFA wurden Protokolle versandt.
   Von mehreren LFA wurden keine Einladungen versandt.

2) LPK Rundschreiben
   Da die Weiterleitung der LPK-Rundschreiben an die LFA-Mitglieder teilweise nicht klappt versendet der LPK-Vorstand die Rundschreiben bis auf Weiteres selbst an die LFA-Mitglieder.

3) Webseite
   Werner Meier weist nochmals daraufhin, dass er alle Rundschreiben, die Geschäftsordnungen und weitere Informationen zur Programmatik (LPK/LFA) zeitnah auf der internen Webseite veröffentlicht: https://in.afdbayern.de/programmatik/

4) Ableitung von Programmpositionen aus den Grundsätzen und Leitlinien der Partei
   Regionale Themen und programmatische Randthemen können nicht vollumfänglich im satzungsgemäßen Programmprozess (LFA>LPK>LPT) entwickelt werden.
   Werner Meier stellt zu dieser Thematik den Leitfaden
   „Freiheit und Verantwortung – Die Grundsätze der Partei als Wegweiser zur Programmfindung“
   vor. Der Leitfaden ist dem Protokoll der Sitzung angefügt und auch auf der Webseite veröffentlicht.

3 Planung der Neukonstituierung der LFA

Über die Neukonstituierung der LFAs im Zeitraum 10/2018 bis 4/2019 wird diskutiert.

Zu den Vorschlägen 11/2019, 12/2019, 01/2019, 04/2019 findet sich keine Mehrheit.

Nach weiterer Beratung wird folgender Beschluss gefasst:

Die Neuwahl soll im Zeitraum 12/2018 bis 1/2019 stattfinden.

Die Einladung der Mitglieder wird vom Landesvorstand versandt. Die Vorbereitung und Organisation führt der LPK-Vorstand im Benehmen mit den LFA-Sprechern durch.

4 Programmentwürfe PbKomm LFA 2/3/6/8 Erste Lesung

Wie in der Sitzung 01/2019 beschlossen , sollten die LFA 2/3/6/8 zu dieser Sitzung die finalen Entwürfe zu den Programmbausteinen der bayerischen Kommunalwahl vorlegen. Die Entwürfe finden Sie im Anhang des Protokolls, auf der internen Webseite und in der AfD Bayern Cloud.

4.1 LFA 2 Rainer Groß

Vom LFA 2 wurde noch kein Programmentwurf erstellt.

Fachliche Einzelaspekte wurden diskutiert (z.B. Euro-Zinspolitik → Mietpreisentwicklung, Schließung von Bankfilialen, aber auch konkrete Möglichkeiten seitens der Kommunen, auf die, von höheren Stellen zu verantwortenden Schieflagen zu reagieren; Stärkung der kommunalen Finanzordnung; Aufrechterhaltung des Bargelds). Der LFA 2 erstellt zeitnah einen Programmbaustein oder einen Textbaustein, der als Ursachen-Erläuterung für andere Programmbausteine (anderer LFA) verwendet werden kann.

4.2 LFA 3 Christian Müller

Es wurde ein schriftlicher Vorschlag eingereicht. Vor dem Hintergrund, die Einnahmenseite der Kommunen stärken zu wollen, um insbesondere die steigenden Sozialausgaben (das sind im Schnitt 2/3 der Gesamtausgaben) abzufedern, wurde vorgeschlagen, zwei neue Arten kommunaler Abgaben einzuführen:

1. Eine Abgabe auf Einwegverpackungen

2. Eine Übernachtungssteuer.

Vom Gremium wurden die Vorschläge skeptisch beurteilt, unter dem Aspekt, dass die AfD generell einen freiheitlichen, staatskritischen Standpunkt vertritt.

Es wurden die in der LPK-Sitzung 01/2019 vom LFA 3 vorgetragenen Themen nachgefragt, wo die nun vorgestellten Programmpunkte nicht vorhanden waren, jedoch viele andere Programmpunkte. Der LFA-Sprecher Christian Müller bekundet, dass eine LFA-Sitzung mit der Ausarbeitung weiterer Programmbausteine noch aussteht. Unter diesem Gesichtspunkt wurde der unterbreitete Vorschlag an den LFA zur Bearbeitung zurückverwiesen.

4.3 LFA 6 Christoph Birghan

Mit den Unterthemen 1. Kindergärten, 2. Medien, 3. Kulturelles Erbe und Identität und 4. Schule wurde ein umfassendes Konzept abgeliefert, das allgemeine Zustimmung fand. Kleinere Änderungen in einzelnen Textpassagen wurden angeregt. Der LFA-Sprecher Christoph Birghan hat die Vorschläge wohlwollend aufgenommen und wird im LFA zur nächsten Sitzung die Vorschläge in die Bausteine einarbeiten.

4.4 LFA 8 Wolfgang Sidamgrotzki

Es wurden Templates zu den Themen Drogenpolitik, Erhalt kommunaler Altenheime, Palliativversorgung, Grund- und Regelversorgung und Korruptionsbekämpfung im Gesundheitswesen[2] vorgelegt, diskutiert und sowohl umfänglich als auch inhaltlich vom Gremium als angemessen bewertet. Der LFA-Sprecher Wolfgang Sidamgrotzki wird die vorgetragenen Verbesserungsvorschläge entsprechend umsetzen.

5 Sonstiges

5.1 Seitenformatierung und Umfang PbKomm

Information des LPK-Vorsitzenden:

In der LPK-Umfrage Anfang Juni 2019 hat sich eine Mehrheit für folgende Formatierung der LFA-Beiträge zu den PbKomm entschieden:

- 4 Seiten
- 2,5 cm Seitenrand
- 1,5 Zeilenabstand
- Schriftart Calibri, Schriftgröße 11

Das LPK-Gremium diskutiert über die Templates und Ausarbeitung des PbKomm.

Wie vereinbart soll hier nochmals der besprochene Aufbau der Programmbausteine dokumentiert werden:

[2] Das Thema wird der LFA jedoch nicht in die PbKomm einarbeiten.

5.2 Templates

Die Templates aus den früheren Programmprozessen (BTW/LTW) können für das strukturierte Verfassen der Programmbausteine von Vorteil sein.

Aufbau der Templates:

1) Prägnanter Titel

2) Programmtext
Der Text, der im offiziellen Programm, hier: PbKomm, erscheint.
Vormals auch „Kurztext“ genannt.

3) Problembeschreibung

4) Bezug zum Bundesprogramm
Der Punkt ist nicht obligatorisch.

5) Langtext
Im Langtext kann die Herleitung und Begründung der Programmforderung stehen. Ferner können hier Literatur- und Quellennachweise aufgeführt werden. Insbesondere dient der Langtext auch als Argumentationshilfe für Funktionsträger und Kandidaten.

Beispiel eines Templates „LFA 8 Template Drogenpolitik“

LFA-Template-Drogenpolitik

5.3 Aussage zum neuen PAG von MdL Richard Graupner

In einem Beitrag des BR5 Radio vom 15.05.19 zum neuen Polizeiaufgabengesetz wird festgestellt, dass die AfD ihre Haltung zum PAG geändert hat. Das BR5 beruft sich auf die Aussage von Richard Graupner als „innenpolitischer Sprecher der AfD“.

Weder im LFA5 noch in der LPK wurde eine programmatische Änderung zum Parteitagsbeschluss vom 10. Juni 2018 thematisiert, bzw. beschlossen.

Die aktuelle zweite Antwort von MdL Richard Graupner ging kurz vor der LPK-Sitzung ein, wird mit dem Protokoll an die LPK versandt und kann ggf. in einer nächsten Sitzung besprochen werden.

Siehe auch Punkt 5.4.1

5.4 Zwischenstand sonstiger Planungen und Aktivitäten der LFA/LPK

5.4.1 Zusammenarbeit LPK/LFA und den Fraktionen des Land- und Bundestages

Aus Zeitgründen wurde zur Thematik nur der Ist-Zustand aufgenommen. Einige LPK-Mitglieder hatten im LPK-Chat die eigenmächtige „Programmgestaltung“ einiger Abgeordneter kritisiert.

Zum Abschluss der Beiträge stellt der LPK-Vorsitzende fest, dass der Programmprozess abschließend in Satzung und Ordnungen der Partei geregelt ist. Die Fachausschüsse und die Landes-/Bundesprogrammkommission sind die einzig autorisierten Gremien zur Entwicklung von offiziellen Programmentwürfen für den Parteitag. Der LPK Vorstand wird auf die Einhaltung dieser Ordnungsstruktur

achten. Vorrangiges Ziel ist die Einbindung der Abgeordneten und Fraktionen in den Programmprozess. Konkrete Maßnahmen und Initiativen hierzu wird der LPK Vorstand nach dem Programmprozess zur Kommunalwahl ergreifen.

5.3.1 Webseite

Die interne und externe Webseite wird von den Landesfachausschüssen viel zu wenig benutzt.

5.3.2 Cloud

Auch die Cloud mit der seit kurzem zur Verfügung stehenden Office-Einbindung wird zu wenig benutzt.

5.3.4 Nächste Sitzung der LPK

Da nur zwei anstatt der beschlossenen vier LFA die Entwürfe des PbKomm vorgelegt haben, ist der Fertigstellungstermin der PbKomm gefährdet. Aus diesem Grunde wurde beschlossen, einen weiteren Sitzungstermin zu vereinbaren.

Noch vor der geplanten Sitzung am 21.09. findet am **07. September** eine weitere Sitzung der LPK statt. Die Sprecher/Vertreter der LFA 1, 2, und 3 werden an diesem Sitzungstermin ihre Ergebnisse vorstellen, mit einer Teillieferung auch der LFA 10.

6 Sitzungsende

Die Sitzung wurde um 19:35 Uhr geschlossen.

Feucht, 28. Juli 2019

.....
Klaus Norgall, Schriftführer LPK

.....
Werner Meier, Vorsitzender LPK